

Kath. Haus für Kinder St. Johannes

Haus für Kinder: Landsberger Straße 17, 82266 Inning, Tel. 08143-1508

Pfarrbüro: Marktplatz 13, 82266 Inning, Tel. 08143-267



Leitfaden für Eltern

Haus für Kinder St. Johannes



Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,
wir möchten Sie und Ihr Kind im Haus für Kinder St. Johannes recht herzlich begrüßen. Wir danken Ihnen, dass Sie uns Ihr Kind anvertrauen, um in unserer Einrichtung frühkindliche Bildung, Freundschaften und das Lernen von Gemeinschaft zu erfahren.

Wir möchten mit Ihnen einen guten Kontakt pflegen, um alle Fragen, die Ihr Kind und dessen Entwicklung betreffen, gemeinsam lösen zu können.

Sie erhalten mit diesem Schreiben einige wichtige Hinweise, die für das gemeinsame Leben und Arbeiten in unserem Haus für Kinder St. Johannes notwendig sind.

Abholberechtigte

Abholberechtigt sind grundsätzlich die Sorgeberechtigten. Falls andere Personen das Kind abholen, sind uns diese schriftlich auf einer Abholberechtigung mitzuteilen.

Abholzeiten

Die Abholzeiten richten sich nach den jeweiligen Buchungszeiten. Die Kernzeit ist von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr. Um eine ungestörte Spiel- und Lernzeit für die Kinder zu gewährleisten, bieten wir folgende Zeiten an:

Abholzeiten
11:45 Uhr – 12:00 Uhr
12:45 Uhr – 13:00 Uhr
13:45 Uhr – 14:00 Uhr
14:45 Uhr – 15:00 Uhr
Montag bis Donnerstag ab 15:00 Uhr flexibel
Freitag ab 13:00 Uhr flexibel

Montag bis Donnerstag können Sie Ihr Kind ab 15:00 Uhr und Freitag ab 13:00 Uhr jederzeit abholen. Informieren Sie bitte die Gruppenleitungen, soweit dies möglich ist.

Anmeldung/Voranmeldung

Die Anmeldung erfolgt schriftlich und erfordert es, uns persönliche Daten zu geben. Diese werden selbstverständlich vertraulich und nach den geltenden Datenschutzbestimmungen behandelt. Anmeldetermine erhalten Sie auf Anfrage oder durch Bekanntgabe im Inninger Gemeindeanzeiger.

Aufnahmekriterien

Je nach Zahl der verfügbaren Plätze werden alle Kinder im Alter zwischen 3 Monaten und 7 Jahren aufgenommen, die ihren Hauptwohnsitz in der Gemeinde Inning haben. Kinder von außerhalb der Gemeinde können nur aufgenommen werden, wenn darüber hinaus noch freie Plätze zur Verfügung stehen.

Wir gehen nach folgenden Auswahlkriterien vor, um eine objektive Entscheidung zu treffen:

- Gemeindezugehörigkeit (Sitzgemeinde)
- Geschwisterkind und/oder Mitarbeiterkind
- beide Eltern berufstätig oder das Kind lebt bei einem berufstätigen Elternteil mit alleiniger Personensorgeberechtigung
- Geburtsdatum

Aufsichtspflicht

Die Aufsichtspflicht im Haus für Kinder beginnt, wenn die Erziehungsberechtigten/Abholberechtigten das Kind persönlich bei unseren pädagogischen Mitarbeitenden übergeben und endet mit der Abholung. Wichtig ist, dass das Kind sich persönlich bei einem/einer Mitarbeiter/-in verabschiedet. Bei Festen und Veranstaltungen obliegt die Aufsichtspflicht den Eltern.

Ausflüge

Wir unternehmen gelegentlich Ausflüge oder Spaziergänge mit den Kindern. Manchmal ergeben sie sich spontan, so dass sie vorab nicht an der Info-Wand bekannt gegeben werden können.

Aushänge

Im Eingangsbereich finden Sie an den Pinnwänden alle gruppenübergreifenden Informationen. Diese sind von Ihnen regelmäßig und aufmerksam zu lesen, damit Sie über Termine, Angebote, Veranstaltungen etc. informiert sind, denn nicht für alle Mitteilungen gibt es E-Mails oder Elternbriefe.

Benachrichtigung

Wenn Ihr Kind das Haus für Kinder nicht besuchen kann, weil es krank ist, einen Ferientag einlegen will oder ähnliches, teilen Sie uns dies telefonisch bis 8.30 Uhr mit. Dadurch können wir den Tag besser planen und müssen uns zudem keine Sorgen um Ihr Kind machen.

Telefonisch erreichbar sind wir unter folgenden Nummern:

Büro:	08143/ 1508
Eulengruppe:	08143/ 992 6380
Schneckengruppe:	08143/ 992 6378
Igelgruppe:	08143/ 992 6379
Schmetterlingsgruppe:	08143/ 992 745

Beobachtung

Die Kinder werden in ihrer gesamten Zeit im Haus für Kinder von uns pädagogisch begleitet. Um ihre Entwicklung zu erkennen, beobachten wir die Kinder und halten dies schriftlich in entsprechenden Beobachtungsbögen fest.

Bewegung

In unserer Einrichtung bieten wir wöchentlich gezielte Bewegungserziehung an. Außerdem haben die Kinder die Möglichkeit sich gruppenübergreifend in der Aula zu treffen, mit den Bewegungsbausteinen zu spielen und somit ihrem natürlichen Bewegungsdrang auszuleben.

Bringzeit

Bitte bringen Sie Ihr Kind pünktlich um 8:30 Uhr, jedoch spätestens bis 8:45 Uhr, damit in allen Gruppen der Morgenkreis ohne Störung stattfinden kann.

Brotzeit

Zusätzlich zum Mittagessen machen wir mit den Kindern täglich gemeinsam Brotzeit. Dafür bitten wir Sie, Ihrem Kind jeden Tag eine gesunde Brotzeit in einer umweltfreundlichen Verpackung mitzugeben. Das Haus für Kinder bietet den Kindern zusätzlich frisches Obst und Gemüse an. Jedes Kind kann selbst entscheiden, ob und wie viel es essen möchte.

Christliche Wertevermittlung

Der Träger unserer Einrichtung ist die kath. Kirchenstiftung St. Johannes in Inning. Wir sind eine christliche Einrichtung. Daher vermitteln wir den Kindern die christlichen Grundwerte, welche sich in allen Situationen des täglichen Lebens widerspiegeln und eröffnen ihnen auch den Zugang zu kirchlichen Festen und Traditionen. Beispielsweise integrieren wir das Mittagsgebet in den Tagesablauf und feiern christliche Feste, z.B. Advent, Nikolaus oder auch Ostern. Außerdem gestalten wir ein- bis zweimal jährlich die sonntägliche Eucharistiefeier der Pfarrgemeinde mit, wie z. B. Erntedankgottesdienst.

Eingewöhnung

Die Eingewöhnung ist in unserer Krippe orientiert am „Berliner Eingewöhnungsmodell“ und dauert individuell je Kind zwischen 4 bis 6 Wochen. Die Eingewöhnung geschieht elternbegleitend, bezugsorientiert und abschiedsbewusst.

Die Eingewöhnungszeit im Kindergarten orientiert sich an der Entwicklung Ihres Kindes und wird mit den Eltern individuell besprochen.

Elternabend

Im Laufe des Kindergartenjahres finden Elternabende zu verschiedenen Themen statt. Dazu werden Sie per Elternbrief oder Aushang eingeladen.

Elternpartnerschaft

Sie als Eltern sind mit Ihrem Kind am Besten vertraut. Deshalb legen wir besonders viel Wert auf eine gute Zusammenarbeit, die auf Vertrauen, Respekt und Wertschätzung basiert. Wir haben immer ein offenes Ohr für Ihre Anliegen und nehmen uns gerne die Zeit zum Gespräch. Neben Tür- und Angelgespräche bieten wir jährliche Entwicklungsgespräche an, deren Grundlage die jeweiligen Beobachtungsbögen sind. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass für einen ausführlicheren Austausch eine Terminabsprache erforderlich ist.

Elternbeirat

Der Elternbeirat ist eine von den Eltern gewählte Vertretergruppe, welche die Elternschaft im Haus für Kinder und vor dem Träger in beratender Funktion vertritt. Er arbeitet mit dem Träger und den pädagogischen Mitarbeitenden zusammen. Der Elternbeirat trifft sich zu entsprechenden Sitzungen ca. 3-4 Mal pro Jahr.

Fortbildungen Fachpersonal

Um die Qualität unserer Arbeit ständig verbessern zu können, finden regelmäßige Fortbildungen der Mitarbeitenden statt. Des Weiteren nutzen wir regelmäßig stattfindende Teamsitzungen, um unsere Arbeit zu reflektieren, auszuwerten und weiterzuentwickeln.

Ferienordnung

Die Schließzeiten unserer Einrichtung werden zu Beginn des Kindergartenjahres bekannt gegeben. Aus betrieblichen Gründen (z.B. Personalnotstand) kann das Haus für Kinder St. Johannes in Ausnahmefällen einzelne Gruppen außerordentlich schließen.

Freispiel

Das Freispiel, in dem die Kinder ihren Spielort, den Spielpartner und Ihr Spielmaterial/Spielinhalt selbst auswählen, ist ein wichtiger Bestandteil unserer pädagogischen Arbeit. Für die Kinder handelt es sich dabei um einen wichtigen Erlebnisschwerpunkt, bei dem es um die Entfaltung der Persönlichkeit geht. Sie interagieren dabei sozial miteinander, indem sie sich austauschen, Absprachen treffen und Konflikte lösen. Dabei nehmen die Pädagogen/-innen eine beobachtende und unterstützende Haltung ein, wodurch die Kinder selbständig handeln.

Geburtstag

Die Kinder feiern ihren Geburtstag in ihrer jeweiligen Gruppe. Bitte sprechen Sie die individuelle Gestaltung der Geburtstagsfeier mit den jeweiligen Mitarbeitenden Ihrer Gruppe ab. Grundsätzlich dürfen keine Speisen mit rohen Eiern und Sahne mitgebracht werden.

Getränke

Wir bieten den Kindern den ganzen Tag Mineralwasser (mit und ohne Kohlensäure), ungesüßten Tee, sowie auch Saftschorlen an.

Hausschuhe

Die meisten Räume unserer Einrichtung sollen nicht mit Straßenschuhen betreten werden. Jedes Kind benötigt daher beschriftete und am besten geschlossene Hausschuhe.

Kindeswohlgefährdung

Wir sind verpflichtet nach § 8a SGB VIII (Kindeswohlgefährdung), bei Auffälligkeiten das Jugendamt zu informieren. Wir gehen nach einem definierten Verfahrensplan vor, bei dem die betroffenen Eltern über jeden Schritt informiert werden.

Kleidung/Wechselwäsche

Bitte ziehen Sie Ihrem Kind bequeme, strapazierfähige Kleidung an, welche auch schmutzig werden darf. Für den Garten benötigt Ihr Kind Matschhose, Matschjacke und Gummistiefel. Da wir jeden Tag in den Garten gehen, wäre es ideal, wenn diese immer im Haus für Kinder bleiben. Bitte wechseln Sie die Kleider saisonbedingt und achten Sie auf die Größe. Alle Kleidungsstücke sollten außerdem gut sichtbar mit dem Namen des Kindes beschriftet sein! Jedes Kind benötigt einen Satz Wäsche (Socken, Unterwäsche, T-Shirt, Jeans etc.) zum Wechseln, der im Garderobenschrank deponiert wird.

Medikamente

Wir verabreichen grundsätzlich keine Medikamente an Ihr Kind. Ausgenommen sind chronische Erkrankungen (z.B. Asthma, Allergien etc.) und Notfallmedizin. In diesen Fällen benötigen wir eine schriftliche Erlaubnis und eine Verabreichungsanweisung vom behandelnden Kinderarzt.

Mittagessen

Den Kindern bieten wir täglich ein kostenpflichtiges warmes Mittagessen an. Dieses wird von der Nachbarschaftshilfe Inning geliefert. Es besteht keine Verpflichtung am Mittagessen teilzunehmen.

Nahrungsmittelunverträglichkeiten / Allergien

Falls Ihr Kind an einer Allergie oder Nahrungsmittelunverträglichkeit leidet, die besondere Aufmerksamkeit und Rücksichtnahme erfordert (z. B. Laktose-Intoleranz) teilen Sie dies bitte den Mitarbeitenden der Gruppe Ihres Kindes mit. Wir besprechen dann im Team alle notwendigen Schritte.

Ordnung

Ihr Kind benötigt Ihre Unterstützung, um Ordnung in seinen Garderobenschrank zu halten. Kontrollieren Sie bitte gemeinsam mit Ihrem Kind regelmäßig den Schrank.

Parkplätze

Die Anzahl der zur Verfügung stehenden Parkplätze in der Bring- und Abholzeit ist begrenzt. Deshalb bitten wir Sie zu prüfen, inwieweit Sie Ihr Kind mit dem Auto bringen müssen. Zudem bitten wir um ein rücksichtsvolles Miteinander, zumal Kinder die Verkehrsregeln noch erlernen.

Probleme

Bei Fragen, Wünschen und Problemen ist der richtige Weg, zunächst mit der Gruppenleitung Ihres Kinders zu sprechen. Bei Bedarf stehen Ihnen natürlich auch die Einrichtungsleitung, sowie die stellvertretende Leitung zur Verfügung.

Pünktlichkeit

Damit in allen Gruppen der Morgenkreis um 8:45 Uhr ungestört stattfinden kann, bitten wir Sie Ihr Kind pünktlich um 8:30 Uhr in die Krippe, bzw. im Kindergarten, jedoch spätestens bis 8:45 Uhr zu bringen.

Sauberkeitserziehung

Der Übergang vom Wickelkind zum Toilettengang ist nur möglich, wenn Elternhaus, Krippe und Kindergarten zusammenarbeiten. Wir verstehen auch hierbei unsere Arbeit als familienergänzend und nicht als familienersetzend.

Sonnenschutz

In den warmen Jahreszeiten, bitten wir Sie, Ihr Kind eingecremt in die Einrichtung zu bringen. Um den Sonnenschutz Ihres Kindes am Nachmittag zu gewährleisten haben wir im Haus für Kinder St. Johannes sowohl Mücken-, als auch Sonnenschutz-Spray von der Firma „MOSQUITO SUN“ besorgt. Um mögliche Allergien auszuschließen, fragen Sie bitte in den jeweiligen Gruppen nach den Inhaltsstoffen nach. Sollten Sie nicht einverstanden sein, informieren Sie uns bitte.

Bitte geben Sie Ihrem Kind eine geeignete Kopfbedeckung mit, welche ausreichend vor Sonne schützt!

Spenden

Natürlich freuen wir uns immer über Spenden. Als Stiftung des öffentlichen Rechts stellen wir Ihnen gerne eine Spendenquittung aus, die Sie von der Steuer absetzen können.

Spielsachen

Lassen Sie bitte die Spielsachen Ihres Kindes zu Hause. Kuscheltiere zur Eingewöhnung oder zum Schlafen sind selbstverständlich erlaubt.

Sprechzeiten

Wenn Sie mit unserer Verwaltungsmitarbeiterin oder der Einrichtungsleitung sprechen möchten, stehen Ihnen offene Sprechzeiten zur Verfügung.

Versicherung

Im Haus für Kinder St. Johannes gilt die gesetzliche Unfallversicherung. Auch auf dem direkten Weg zum und vom Haus für Kinder sind Ihre Kinder versichert. Ebenso bei Veranstaltungen des Hauses für Kinder außerhalb der Einrichtung.

Das Haus für Kinder übernimmt keine Haftung für verlorene oder beschädigte Kleider, Spielsachen etc.

Vorkurs-Deutsch

Hier erhalten alle Kinder mit Migrationshintergrund im Jahr vor Schulbeginn einmal pro Woche eine gezielte Sprachförderung von Seiten der Grundschule Inning.

Im Haus für Kinder St. Johannes werden die Kinder gezielt durch das Sprachförderprogramm „Papperlapapp“ gefördert.

Wickelkinder

Unsere Mitarbeitenden wickeln Ihre Kinder. Windeln, Creme etc. bringen Sie bitte selbst mit.

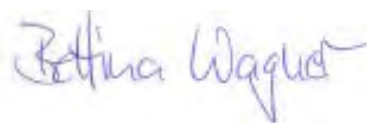
Zu guter Letzt ...

... hoffen wir, dass wir zahlreiche Antworten geben konnten und wünschen Ihnen und Ihrem Kind eine fröhliche und unbeschwerte Zeit im Haus für Kinder St. Johannes, Inning!

Inning, den 01.09.2018



Simon Rapp, Pfarrer



Bettina Wagner, Leitung